

Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste
Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRiG

Anschrift
Stadt-/Gemeindeverwaltung
bzw. Jugendamt der Stadt/des Kreises

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2009 bis 2013

Ich bitte um Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl
 einer Schöffin/eines Schöffen einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen.

Angaben zur Person

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung
Telefon (freiwillige Angabe)		E-mail (freiwillige Angabe)

- Ich bin nicht zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten bestraft.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen einer Straftat, deretwegen auf den Verlust der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz.

Ich war bereits Schöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit von/bis _____

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung (nur Jugendschöffen):

Ich begründe die Bewerbung für das Amt eines Schöffen wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt eines Schöffen/einer Schöffin am Amtsgericht/Landgericht (ggf. kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

- Ich bin mit der Speicherung meiner Daten zu Zwecken der Schöffenwahl einverstanden.

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)